

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2o für das Baugebiet "Bardlebenstraße / Yorckstraße / Moselweißer Straße / Moselring" (Änderung Nr. 3

- - - -

Aufgrund der §§ 2, Abs. 1, 1o und 13 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 23. 06. 1960 (BGBl. I S. 341) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. 12. 1973 (GVBl. S. 419) hat der Stadtrat am 28.10.1976 die folgende Satzung beschlossen.

§ 1

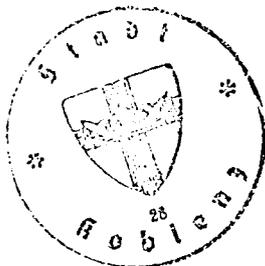
Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 2o für das Baugebiet "Bardlebenstraße / Yorckstraße / Moselweißer Straße / Moselring" wird im vereinfachten Verfahren wie folgt geändert:

1. Die auf den Flurstücken Gemarkung Koblenz, Flur 4, Nr. 26/2o (neue Bezeichnung 6o/54 und 6o/55) und 24/2 im Bebauungsplan festgesetzte Grünfläche wird zugunsten einer Erweiterung der angrenzenden Versorgungsfläche (Trafostation) reduziert.
2. Die Festsetzung des Flurstückes Gemarkung Koblenz, Flur 4, Nr. 24/2 als Grün- und Versorgungsfläche wird aufgehoben. Das Flurstück wird dem angrenzenden Baugrundstück Nr. 24/1 (neue Bezeichnung 24/11) zugeschlagen.

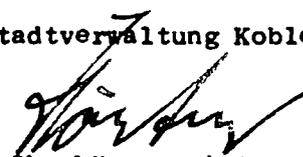
§ 2

Diese Satzung wird mit der Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Die dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten damit außer Kraft.

Koblenz, den 4. Nov. 1976



Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister

Die genehmigte Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörige Begründung wurden vom 22. 11. 1976 bis 6. 12. 1976 gemäß § 12 Abs. 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und Auslegung sind am 18. 11. 1976 in der Presse bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Abs. 3 BBauG am 19. 11. 1976 rechtsverbindlich geworden.

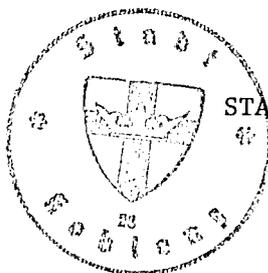
Koblenz,

Stadtverwaltung Koblenz

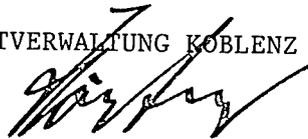


Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, den 14.05.1993



STADTVERWALTUNG KOBLENZ



OBERBÜRGERMEISTER

bekanntgemacht: 18.05.1993